Satzung
über die Festsetzung der Realsteuerhebesätzei der Gemeinde Muldestausee (Hebesatzsatzung) vom 04.12.2024

Auf Grund der §§ 5,8 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes Sachsen-Anhalt vom 17.06.20214 (GVBl. LSA S. 288), der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt i. d. F. der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), der §§ 1 und 16 des Gewerbesteuergesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) in der jeweils geltenden Fassung sowie der §§ 1, 25 und 28 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. S. 965) in der i. d. ab dem 01.01.2025 geltenden Fassung des Gesetzes zur Reform des Grundsteuer- und Bewertungsrechts vom 26.11.2019 (BGBl. I, S. 1794), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294), Grundsteuerhebesatzgesetz Sachsen-Anhalt vom 01.11.2024 (BGBl I S. 312) erlässt die Gemeinde Muldestausee folgende Satzung:

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für 2025 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1.	gemäß § 1 Abs. 1 GrStHsG LSA für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf	360 v. H.,
1.2.	gemäß § 1 Nr. 2 und Nr. 3 GrStHsG LSA für Grundstücke/Grundvermögen (Grundsteuer B) auf	400.v. H.
2.	Gewerbesteuer gemäß § 1 und 16 GewStG auf	350 v. H.

§ 2 Fälligkeit der Kleinbeträge bei der Grundsteuer

Die Grundsteuer wird abweichend von § 28 Abs. 1 Grundsteuergesetz, wonach sie zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15 November zu zahlen ist für Kleinbeträge wie folgt fällig:
1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt;
2. am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Muldestausee, 05.12.2024
.....
(Ort und Datum)

gezeichnet und gesiegelt
.....
Ferid Giebler
Bürgermeister

